

Pressemitteilung

Neue Maßstäbe in der digitalen Zahntechnik: der 3D-Druck.

white digital dental GmbH eröffnet neue Möglichkeiten und bietet Potential bei der Fertigung von dreidimensional-gedruckten zahntechnischen Versorgungsmitteln und kieferorthopädischen Hilfsmitteln.

Chemnitz, 22. November 2018 – Bislang war das **additive Manufacturing** nur der Großindustrie vorbehalten, doch nun setzt auch white digital dental auf **3D-Drucktechnologien**, um **Modelle, Schienen, Gerüste, Provisorien, Abformlöffel und Bohrschablonen** schnell und unkompliziert zu drucken.

Das Chemnitzer Fertigungszentrum nutzt das **zukunftsorientierte Verfahren** um vielfältige Dentalprodukte zu fertigen und den gesamten Fertigungsprozess zu optimieren. In Abhängigkeit des Verwendungszweckes, nutzt white unterschiedliche **Dentalkunstharze**. Das Material ermöglicht den Druck von hochpräzisen und genauen Modellen mit abnehmbaren Stümpfen, welche sich durch **klare Präparationsgrenzen** auszeichnen. So fertigt das Chemnitzer Unternehmen nicht nur Stümpfe mit einem **passgenauen Sitz**, sondern erzielt damit auch eine **einwandfreie Oberflächenbeschaffenheit**, mit Farb- und Härtewerten wie bei Gipsmodellen. Das verwendete biokompatible Kunstharz wird vom Unternehmen zur Herstellung von **millimetergenauen Bohrschablonen** genutzt. Durch den hohen Grad der Genauigkeit wird die spätere Implantation exakter und planbarer.

Doch auch im Bereich der Schienentherapie findet die neue Technologie ihren Einsatz: So ermöglicht das eingesetzte Langzeitkunstharz, welches eine besonders hohe Bruch- und Verschleißfestigkeit aufweist, den **Druck von Schienen**.

So funktioniert die Technologie: Auf Grundlage von Scandaten wird am Desktop ein dreidimensionales Objekt entworfen, dessen digitaler Datensatz anschließend an den Drucker übermittelt wird. Damit das System die CAD-Informationen verarbeiten kann, wird das Bauteil virtuell in mikroskopisch feine Scheiben, die sogenannten Slices, zerlegt. Während des Druckes werden diese dann wieder übereinandergelegt, wodurch das gewünschte Bauteil schichtweise aufgebaut wird.

Um auch Laboratorien, die keinen Scanner besitzen, diese Erneuerung zu ermöglichen, bietet white digital dental, neben dem **Vertrieb von Desktop- und Intraoralscannern**, einen **Scan & Design Service** an.

Über white digital dental

Das Fertigungszentrum white digital dental hat seinen Ursprung in einem meistergeführten Dentallabor, mit **mehr als 69 Jahren Erfahrung** in der Zahntechnik. Es unterstützt zahntechnische Laboratorien bei der **Umsetzung von CAD-konstruierten Restaurationen** und setzt auf **innovative Bearbeitung mit Automation**: Ausgestattet mit automatisierten 4- sowie 5-Achs **Fräsanlagen**, einer **LaserCUSING®** Anlage, ist auch der **3D Druck** ein fester Bestandteil der Produktion. Neben den Fertigungsdienstleistungen runden der **Vertrieb von Desktop- und Intraoralscannern** sowie unterstützende **Marketingdienstleistungen** für Kunden die Angebotspalette ab. Seit der Firmengründung im Jahr 2011 versorgt das Unternehmen deutschlandweit 360 Kunden.

Pressekontakt:
Sandra Volkmar
Mitarbeiterin PR & Marketing

white digital dental GmbH
F.-O.-Schimmel-Straße 7
09120 Chemnitz

Telefon: +49-371 52049750
Fax: +49-371 52049752

E-Mail: presse@mywhite.de
Web: www.mywhite.de